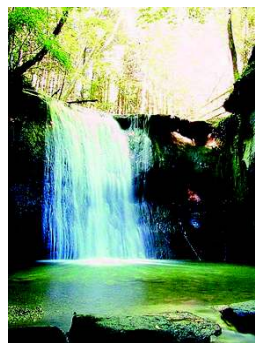




WIR

in Eschach, Schmalegg und Taldorf



Donnerstag, den 02. Februar 2012 Wocheninformation der Ravensburger Ortschaften

Nummer 05

Fr. 3. Februar 2012
17 - 22 Uhr

Teenie-Ball

Party mit DJ

für alle 12 - 17jährigen

im Gasthof zum Kreuz, Bavendorf

Eintritt 2,00 €

Narrenverein Bavendorf e. V.

Samstag, 4. Februar 2012, 20 Uhr



Bürgerball

mit den „Sterntalern“



unter dem Motto

„Bavi im Märchenwald“

Gasthof zum Kreuz, Bavendorf



Kostümierung erwünscht

Narrenverein Bavendorf e. V.



!!!Achtung Redaktionsschlussänderung!!!

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe am 16.02.2012 (Kalendarwoche 7) wird auf Donnerstag, 09.02.2012 um 9.00 Uhr vorverlegt.

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe am 23.02.2012 (Kalendarwoche 8) wird auf Donnerstag, 16.02.2012 um 9.00 Uhr vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Ortsverwaltungen

Fanfarenball Oberzell

am Freitag, 20.02. ab 20 Uhr

Einlass ab
18 Jahren

Eintritt
7 Euro



Kostümierung erwünscht

Infos: www.fz-oberzell.de

ARZT

Feuerwehr- und Rettungsleitstelle des DRK:
Notrufnummer 112

Ärztlicher Notfalldienst: Tel. Nr. 0180 1929270

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte:
Tel. Nr. 0180 1929288
jeweils ab 8.00 Uhr bis andertags 8.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:
Tel.Nr. 01805 911-630

TIERARZT

04./05.02. Dr. S. Grieshaber und
Dr. G. Knoche, Tel. 0751 66464

SONSTIGES

Wasserversorgungsgruppe Wolketsweiler
Notrufnummer: 07504 1893

TWS-Störungsfallnummer: 0751 804-2000

Ev. Nachbarschaftshilfe –
Sonja Leuthold (Tel. 0751 17387)

Ev. seelsorgerliche Bereitschaft
an Samstagen und Sonntagen
Telefon (0170) 1732390

Kath. seelsorgerliche Bereitschaft
an Sonntagen und Montag:
Telefon (0160) 91694710

Kath. Nachbarschaftshilfen:
Kath. Pfarramt Obereschach, Kirchweg 2,
Tel. 0751 61362
Kath. Pfarrbüro Oberzell, St. Antoniusweg 8,
Tel. 0751 61284
Kath. Pfarramt Weißenau, Abteistraße 2/3,
Tel. 0751 61590

DRK-Hausnotrufservice, Herr Hartmann
(Tel. 0751 5606163)

Johanniter-Hausnotrufservice,
Isabell Rogg, Tel. (0751) 36149-0

Malteser-Hausnotrufservice, Tel. 0751 366130

Kirchliche Sozialstation Ravensburg,
Tel. 0751 22434

APOTHEKE

Tag aktuell:
www.lakbw.notdienst-portal.de oder
Tel. 01805 002963

Do. 02.02.
Apotheke im Stadtzentrum, Karlstr. 21, Weingarten,
Tel. 07851 76463641

Fr. 03.02.
Apotheke 14 Nothelfer, Ravensburger Str. 35,
Weingarten, Tel. 0751 56111110

Sa. 04.02.
Apotheke im Kaufland, Weißenauer Straße 15,
Ravensburg, Tel. 0751 3550824

So. 05.02.
Hochberg-Apotheke, Hochbergstraße 6/West-
stadt, Ravensburg, Tel. 0751 96866

Mo. 06.02.
Apotheke in Oberzell, Josef-Strobel-Straße 13,
Tel. 0751 67896

Di. 07.02.
Dreiländer-Apotheke, Gottlieb-Daimler-Str. 2, Ra-
vensburg, Tel. 0751 3665075

Mi. 08.02.
Marien-Apotheke, Marktstraße 8, Ravensburg,
Tel. 0751 362500

Vermietung von Räumlichkeiten in der Ortsmitte Oberhofen

Die Ortschaft Eschach vermietet ab sofort Räumlichkeiten in der Ortsmitte Oberhofen (ehemalige Post, Tettnanger Str. 361). Die Räume mit einer Fläche von rund 125 m² befinden sich im EG und wurden zuletzt von einem Gewerbebetrieb genutzt.

Die Ortschaft wünscht sich eine Nutzung, die zu einer weiteren Belebung (Bürgerfrequenz) und Aufwertung der Ortsmitte beiträgt und die vorhandene Infrastruktur sinnvoll ergänzt.

Interessiert? Wir freuen uns über Ihre Interessensbekundung mit einer Beschreibung Ihrer Nutzungsvorstellung. Bitte senden Sie diese bis 10.02.2012 an die

Ortsverwaltung Eschach
Tettnanger Str. 363
88214 Ravensburg.

Für Fragen, weitere Informationen sowie zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins steht Ihnen Frau Knödler (martina.knoedler@ravensburg.de, Tel. 0751 7608-37) gerne zur Verfügung.

Verkaufserlös aus Migrationsprojekt "Backen wir's an"

... wird für "Sportprojekt Asylbewerber" gespendet

Migranten aus fünf verschiedenen Ländern hatten letztes Jahr zusammen mit der Bäckerei Hamma von Juli bis November an sechs verschiedenen Markttagen ihren heimischen Lieblingkuchen gebacken und verkauft. Dabei entstanden Kontakte zur Bevölkerung und Freundschaften untereinander. "Wir wollten mit dem Projekt Menschen auf der Grundlage von Begegnungen mit Einheimischen integrieren und gleichzeitig ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit Migrationshintergrund für unser Bürgerbüro gewinnen", erklärt Martina Kruska, Initiatorin des Projektes. Der Verkaufserlös in Höhe von 1.000 Euro wurde beim Abschlussfest für alle Beteiligten am vergangenen Donnerstag an Henriette Hosch-Wiora vom Landratsamt übergeben. Das Geld soll für das Folgeprojekt "Starthilfe Sport" verwendet werden, das Asylbewerbern eine sportliche Betätigung in bestimmten Sportvereinen von Ravensburg ermöglicht. Besonderer Dank geht an die Bäckerei Hamma, ohne deren Unterstützung die Projekte nicht möglich gewesen wären.



Unser Foto zeigt Martina Kruska vom Bürgerbüro, Henriette Hosch-Wiora vom Landratsamt und Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp.

Verlässliche Ferienbetreuung 2012

Damit den Kindern und Jugendlichen in den rund 13 Ferienwochen des Jahres die Zeit nicht zu lang wird, bieten viele Institutionen in Ravensburg und Umgebung in dieser Zeit

mehrtägige Ferienbetreuungsangebote an. Die Auswahl an geführten Freizeiten, Ausflügen und gemeinsamen Unternehmungen ist riesig. Dies teilt die städtische Pressestelle mit.

Vor allem berufstätige Eltern profitieren von diesem Service, der eine verlässliche Betreuung des Nachwuchts während der eigenen Arbeitszeit gewährleistet. Um allen Eltern einen schnellen Überblick über die Betreuungszeiten und Aktivitäten zu ermöglichen, hat das städtische Amt für Schule, Jugend und Sport eine Abfrage bei den Anbietern gemacht. Die gemeldeten Ferienbetreuungsangebote 2012 können ab sofort auf der städtischen Internetseite unter www.ravensburg.de (Stichwort Bildung/Ferienbetreuung 2012) aufgerufen werden. Interessierte wenden sich bei Fragen zu den einzelnen Angeboten am besten direkt an den jeweiligen Anbieter. Institutionen, die ihr mehrtägiges Ferienbetreuungsangebot ebenfalls noch auf der Seite veröffentlichen möchten, wenden sich bitte an das Amt für Schule, Jugend und Sport, Sandra Messer, Telefon 0751 82-597.

Landesfamilienpass 2012

Die Gutscheinkarten sowie die Landesfamilienpässe für Familien mit Hauptwohnsitz in Ravensburg für das Jahr 2012 können ab sofort beim Bürgeramt der Stadt Ravensburg bzw. in den jeweiligen Ortsverwaltungen abgeholt bzw. beantragt werden.

Berechtigt sind:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben und nicht in eheähnlicher Lebensgemeinschaft leben;
- Familien mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind (mit mind. 50 %)
- Neu ist auch die Anspruchsberechtigung für Familien die Hartz IV bzw. kindergeldzuschlagsberechtigt sind und

mit ein oder zwei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben. Der entsprechende Bescheid dazu ist vorzulegen.

Insgesamt berechtigt die bis 31.12.2012 gültige Gutscheinkarte 2012 zu 20 kostenlosen bzw. ermäßigten Besuchen. Die speziell gekennzeichneten Gutscheine berechtigen u.a. zum Eintritt in das Schloss Heidelberg, das Technomuseum in Mannheim, das Haus der Geschichte in Stuttgart und das Deutschordensmuseum Bad Mergentheim. Die 4 Gutscheine für die Wilhelma Stuttgart, Blühendes Barock Ludwigsburg, Tripsdrill in Cleeborn und Europapark Rust berechtigen zu bestimmten Zeiten zu einem ermäßigten Eintritt.

Mit dabei ist auch ein Gutschein für das Porsche-Museum in Stuttgart und für das Mercedes-Benz Museum.

Gegen Vorlage des Landesfamilienpasses gewähren das "Sea Life" in Konstanz, das Ravensburger Spieleland und das Römermuseum in Güglingen einen ermäßigten Eintritt.

Weitere Infos sind im Internet unter www.schloesser-und-gaerten.de zu erfragen.

Landratsamt Ravensburg Einladung zum Seminar über Flurneuordnung und Land- entwicklung

in der Schwäbischen Bauernschule Bad Waldsee

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung führt in Zusammenarbeit mit dem Landesbauernverband in Baden-Württemberg e.V.

vom 22.02. bis 24.02.2012

in der Frauenbergstraße 5, 88339 Bad Waldsee ein Seminar zur Flurneuordnung und Landentwicklung durch.

Wesentliche Inhalte sind:

- der Ablauf von Flurneuordnungsverfahren und die Verfahrensarten
- die Finanzierung der Flurneuordnungsverfahren
- die Aufgaben und Möglichkeiten der Teilnehmer und der Teilnehmergemeinschaft
- die Möglichkeiten zur Realisierung von Infrastrukturmaßnahmen und
- die Zielsetzungen der Landentwicklung und Landespflege

Hierzu laden wir im Auftrag des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung Grundstückseigentümer, Landwirte, und sonstige Interessierte ein.

Gemeinderäte und Mitarbeiter der Kommunen in Gemeinden, in welchen in den kommenden Jahren ein Flurbereinigungsverfahren eingeleitet werden soll oder die Interesse an einer Flurneuordnung haben, sind ebenfalls eingeladen.

Die Teilnehmer erhalten unentgeltlich Verpflegung und Unterkunft sowie Fahrkosten-erstattung.

Interessenten werden gebeten, sich bei der Unteren Flurbereinigungsbehörde (Kontakt siehe oben) für das Seminar anzumelden. Weitere Informationen zum Seminar finden Sie unter www.landentwicklung.bwl.de oder bei der o.a. Dienststelle.

gez. Fischer

Großer Fasnetsball des Seniorentreffs Ravensburg

am Donnerstag, 9. Februar um 14 Uhr

Der Seniorentreff Ravensburg veranstaltet am Donnerstag, 9. Februar ab 14 Uhr (Saalöffnung 13 Uhr) seine Fasnetsfeier im Gemeindesaal der Dreifaltigkeitsgemeinde in der Weststadt (Angerstraße 6). Das Motto lautet dabei „Mir Silver-Ager sind im Trend, koi Fasnet wird von uns verpennt!“

Mitwirkende am Programm sind unter anderen die Büttendrednerin Rosa Wirbel aus Baienfurt, das WWW.Chromonica-Trio, die Seniorentanzgruppe des Seniorentreffs sowie weitere Aktive der Begegnungsstätte am Hirschgraben.

Zum Tanz spielen „Die Drei“ auf.

Zu dieser Veranstaltung sind alle älteren (und jüngeren) Bürgerinnen und Bürger eingeladen. Gehbehinderte können mit dem Kleinbus des Seniorentreffs bei Anmeldung bis Mittwoch, 8. Februar unter Telefon 32747 abgeholt werden.

Ab 17. März 2012:

Sicherheitstrainingskurse und Energiesparkurse im Landkreis Ravensburg

Die Kreisverkehrswacht Ravensburg bietet, zusammen mit dem Landratsamt, auch in diesem Jahr wieder verschiedene Kurse für sicheres und energiebewusstes Fahren an.

Ziel eines Sicherheitstrainings ist es, Fahranfängern, aber auch langjährigen Führerscheinbesitzern, im Rahmen einer Art Weiterbildung ein erhöhtes Gefahrenbewusstsein und die Fähigkeit zur Gefahrenbewältigung zu vermitteln. Die eintägigen Kurse, die überwiegend an Samstagen stattfinden, bestehen aus einem theoretischen und einem praktischen Teil und werden in Baienfurt-Niederbiegen durchgeführt.

Die ersten drei von insgesamt 15 Sicherheitstrainingskursen sind am 17. und 31. März sowie am 14. April. Die Energiesparkurse sind nachfrageabhängig.

Die Kosten für das eintägige Sicherheitstraining betragen 50,00 Euro. Für alle jungen Fahrerinnen und Fahrer zwischen 18 und 25 Jahren, die im Landkreis Ravensburg wohnen, übernimmt der Landkreis einen Zuschuss von 25,00 Euro, sofern die Gesamtkosten nicht bereits durch Dritte, zum Beispiel Arbeitgeber, getragen werden.

Die Energiesparkurse, die eine Kraftstoffsenkung von 10 - 30 % bewirken können, kosten 20,00 Euro. Sowohl das Sicherheitstraining wie auch die Energiesparkurse wer-

den auf Anfrage auch für Gruppen durchgeführt.

Die Anmeldung für die Trainingskurse nimmt die Kreisverkehrswacht Ravensburg entgegen. Ein Informationsblatt mit den Kursterminen und Anmeldeformular gibt es beim Landratsamt Ravensburg, Telefon 0751 85-5211 und bei der Kreisverkehrswacht Ravensburg e.V., Möttelinstr. 23 in 88212 Ravensburg. Dort sind unter der Telefon-Nummer 0751 21124 (Montag bis Donnerstag, 10:00 - 12:00 Uhr) auch allgemeine Informationen zu erhalten.

Martin Dietz wird neuer Integrations- und Seniorenbeauftragter



Der 39jährige Martin Dietz aus Kisslegg wird neuer Integrations- und Seniorenbeauftragter bei der Stadt Ravensburg. Das hat der Verwaltungs- und Kulturausschuss am vergangenen Montag beschlossen. Der zweifache Familienvater ist derzeit Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragter der Stadt Isny. Er folgt in Ravensburg auf den bisherigen Integrations- und Seniorenbeauftragten Peter Ederer, der im Mai in Ruhestand geht. Um Ausländer und Aussiedler besser in das Gemeinwesen zu integrieren, hat die Stadt Ravensburg schon seit 1986 mit Peter Ederer einen Integrationsbeauftragten. Er ist Ansprechpartner, wenn es um Fragen zu den Themen Ausländer, Spätaussiedler, Aufenthaltsrecht, Einbürgerung oder Sprachunterricht geht. Er fördert Integrationsprojekte und ausländische Vereine. 1995 kam die Aufgabe des Seniorenbeauftragten hinzu. Es geht dabei um die Unterstützung älterer Menschen in Ravensburg, insbesondere um Fragen zu den Themen "Wohnen im Alter" oder "Hilfen im Alter".

ZfP erinnert an ermordete Patienten

Mit dem Läuten der großen Glocke vom Turm der Weissenauer Klosterkirche und einer Kranzniederlegung am Denkmal der grauen Busse hat das ZfP Südwürttemberg an die Opfer des Nationalsozialismus erinnert. 691 Patientinnen und Patienten waren

in den Jahren 1940 und 1941 aus der damaligen Heil- und Pflegeanstalt abgeholt und in Grafeneck ermordet wurden. 691 weithin hörbare, dunkle Glockenschläge erinnerten an die Opfer der so genannten „Euthanasie-Aktion“. Zahlreiche Mitarbeitende des ZfP Südwürttemberg und sozialpsychiatrischer Einrichtungen, Bürgerinnen und Bürger sowie Vertreter des öffentlichen Lebens nahmen an der Veranstaltung teil. „An die Opfer zu erinnern ist uns wichtig und wir sind es den Opfern schuldig“, sagte Dr. Jochen Tenter. Erinnern könne und müsse aber mehr sein, als die Daten und Fakten ins Gedächtnis zu rufen, betonte der Stellvertreter des ärztlichen Direktors. „Versuchen auch Sie, sich in die Zeit zu versetzen, in der von hier aus 691 psychisch Kranke zu ihrer Ermordung transportiert wurden“, forderte er die Anwesenden auf. Ins Gedenken schloss er alle Opfer nationalsozialistischer Gewalt Herrschaft ein.

Der Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus wird am 27. Januar als internationaler Holocaustgedenktag begangen. Am 27. Januar 1945 hatten sowjetische Soldaten das Konzentrationslager Auschwitz befreit. Der damalige Bundespräsident Roman Herzog hatte 1996 den 27. Januar zum nationalen Gedenktag proklamiert. Das ZfP Südwürttemberg gedenkt an diesem Tag der von den Nationalsozialisten in der so genannten „Euthanasie-Aktion“ ermordeten psychisch Kranken und geistig Behinderten.



Ravensburgs Oberbürgermeister Dr. Daniel Rapp (rechts) und der Stellvertreter des Weissenauer Ärztlichen Direktors Dr. Jochen Tenter legten zur Erinnerung an die ermordeten Patienten am Mahnmal einen Kranz nieder.

Foto: Made Höld, ZfP

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ortsverwaltungen Eschach, Schmalegg, Taldorf

Redaktionsschluss:

Freitags, 9.00 Uhr bei den Ortsverwaltungen

Druck:

Primo-Verlag Stockach, 78333 Stockach, Meßkircherstraße 45

Telefon 07771-9317-11

Telefax 07771-9317-40

e-mail: info@primo-stockach.de

internet: www.primo-stockach.de

WIR IN ESCHACH



Ortsverwaltung Eschach

E-mail:

ortsverwaltung-eschach@ravensburg.de

Telefon: (0751) 7608-0

Telefax: (0751) 7608-55

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Montag - Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 17.30 Uhr

BEKANNTGABEN



Ortschaftsratssitzung

Am **Dienstag, 07.02.2012 um 16.30 Uhr** tagt im Sitzungssaal des Rathauses in Oberhofen der

Ortschaftsrat Eschach

Zu dieser Sitzung lade ich Sie ein.

Tagesordnung - Öffentlich

1. Bürgerfragestunde
2. Straßenbenennung im Baugebiet "Angelestraße/Kirchweg"
3. Bodenseefahrt der Seniorengemeinschaften und der Ortschaft
- Entscheidung über Zuschuss
4. Vergabe von Aufträgen aus dem Jahr 2010 an Mitglieder des Gemeinderates bzw. Ortschaftsrates oder an Gesellschaften, bei denen Mitglieder des Gemeinderates oder Ortschaftsrates gesetzliche Vertreter sind
5. Bekanntgaben, Anfragen, Verschiedenes

Die Sitzungsvorlagen sind ab Sitzungsbeginn unter <http://session.ravensburg.de/bi/infobi.php> einsehbar.

Bettina Haller, Ortsvorsteherin

Rollende Wertstoffkiste

bei der Jugendverkehrsschule in Obereschach



Beim Standort der rollenden Wertstoffkiste in Obereschach musste in den vergangenen Wochen immer wieder festgestellt werden, dass RaWEG-Säcke bereits Tage vor dem Abgabetag dort abgeladen wurden. Die Rollende Wertstoffkiste kommt immer samstags, alle 14 Tage, jeweils in der ungeraden Woche, in der Zeit von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass RaWEG-Säcke nur am Abgabetag bei der Rollenden Wertstoffkiste abgegeben werden dürfen. Das Abladen von RaWEG-Säcken

außerhalb der Abgabezeit ist eine unerlaubte Müllentsorgung und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

ROLLENDE WERTSTOFFKISTE

Recyclbarer Müll

Am Samstag, 04.02.2012 auf dem Park- und Ride-Platz in Weißenau von 8.00 – 13.00 Uhr und auf dem Parkplatz bei der Jugendverkehrsschule Obereschach in der Zeit von 9.00 – 13.00 Uhr.

Wochenmarkt in Weißenau

freitags 8.00 - 12.00 Uhr

Angeboten werden:

- Obst und Gemüse - Käsespezialitäten
- Backwaren - Fleisch und Wurstwaren

Wir wünschen allen einen guten Einkauf



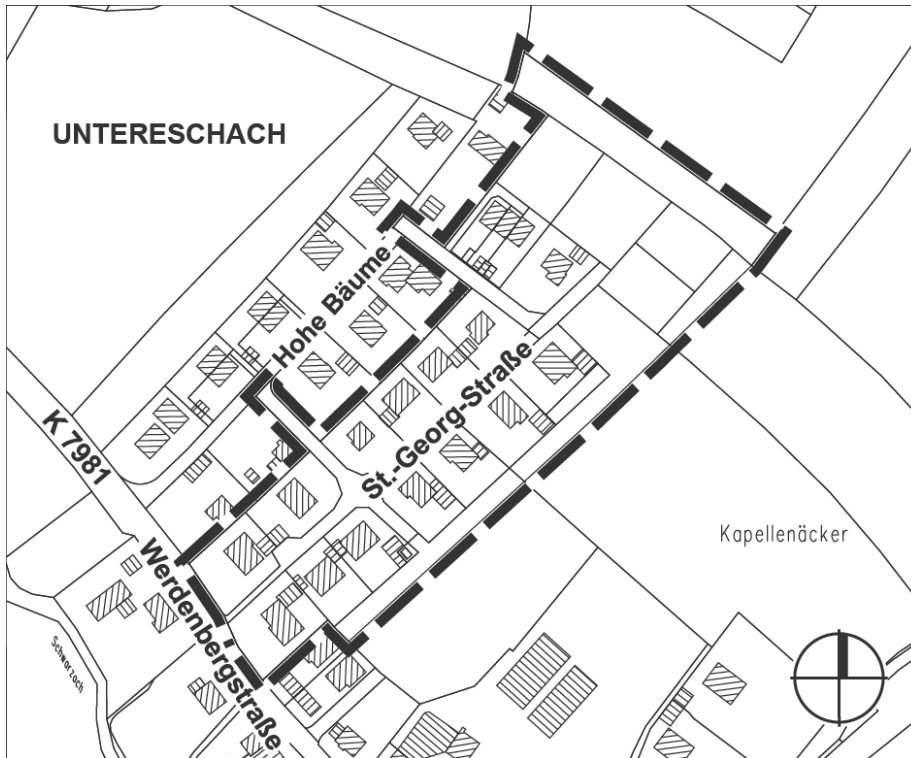
1. Der Ausschuss für Umwelt und Technik hat am 25.01.2012 dem Entwurf des Bebauungsplanes

„St.-Georg-Straße“



vom 13.01.2012 zugestimmt.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im nachstehenden Übersichtsplan schwarz gestrichelt umrandet:



Der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich der Begründung mit Umweltbericht wird in der Zeit von **06.02.2012 bis einschließlich 07.03.2012** beim Stadtplanungsamt, Seestraße 32, 2. OG, Foyer und im UG im Raum für Öffentlichkeitsbeteiligung (behindertengerechter Zugang über Parkplatz Baudezernat) in Ravensburg sowie bei der Ortsverwaltung Eschach, Tettlinger Straße 363, 88214 Ravensburg-Oberhofen während der üblichen Sprechzeiten zur öffentlichen Einsichtnahme ausgelegt (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Außerdem sind folgende umweltbezogene Informationen verfügbar:
Bodengutachten vom 30.09.2011

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag auf Normenkontrolle gegen diesen Bebauungsplan nach § 47 Abs. 2a VwGO ist unzulässig, wenn damit nur Einwendungen geltend gemacht werden, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung dieses Bebauungsplanentwurfs nicht oder verspätet geltend gemacht worden sind, aber hätten geltend gemacht werden können.

Allgemeine Hinweise:

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz wird darauf hingewiesen, dass ein Bauleitplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher i.d.R. alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlicher Sitzung beraten und entschieden werden. Soll eine Stellungnahme anonym behandelt werden, ist dies auf derselben eindeutig zu vermerken.

Die Planunterlagen können im Zeitraum der jeweiligen Auslegungsfrist auf der Homepage der Stadt Ravensburg unter www.ravensburg.de/Bürger/Rat&Verwaltung/Wohnen/Bauen/Öffentlichkeitsbeteiligung eingesehen werden.

gez. Utz, Bürgermeisterin

JUBILARE



Es feiern am

02.02.

Herr Josef Maucher, Obereschach
79. Geb. Tag

02.02.

Herr Sumati Jain, Weißenau
75. Geb. Tag

02.02.

Herr Wilhelm Neher, Untereschach
72. Geb. Tag

03.02.

Frau Fatma Ayaroglu, Weißenau
81. Geb. Tag

03.02.

Herr Maximilian Barber, Obereschach
74. Geb. Tag

04.02.

Frau Monika Kieber, Torkenweiler
71. Geb. Tag

07.02.

Frau Antonija Lupsina, Weingartshof
82. Geb. Tag

08.02.

Frau Maria Steinmeier, Weißenau
81. Geb. Tag

08.02.

Frau Erna Maxelon, Weingartshof
80. Geb. Tag

08.02.

Herr Günter Seibold, Sickenried
75. Geb. Tag

Wir wünschen alles Gute!

KINDERTAGESSTÄTTEN



Kleiderbazar

Eschach-Halle in Obereschach

Samstag 04. Februar 2012
13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

nähere Infos unter:
Kindergarten St. Maria

Ansprechpartner
Elternbeirat:



Claudia Mayer: Tel. 0751 55 43 11
Maria Flierl: Tel. 0751 29 59 69 97

Narrenbaumstellen in Weissenau

Am Freitag Abend war es endlich soweit



Auch der Regen hielt viele Mäschgerle nicht ab dabei zu sein. Mit viel Krach und Getöse zogen Kinder vom Kindergarten St. Maria, St. Raphael, St. Norbert und vom Kinderhaus Lukas mit dem Narrenbaum durch die Weissenauer Straßen. Mit viel „hauruck“ Unterstützung wurde dieses Jahr der Narrenbaum erstmals beim Zunftheim der Narrenzunft Weissenau von der Dorfgemeinschaft Torkenweiler aufgestellt. Anschließend zogen alle in das Zelt das genug Platz bot für den Tanz aller Kinder: „Wenn der Elefant in die Disco geht“. Sehr gerne gaben alle auch die gewünschte Zugabe und wiederholten den Tanz. Als Dank erhielten Kinder Gutscheine für einen Kinderpunsch zur Stärkung und einen Gutschein für den Kinderball.

Herzlichen Dank an die Narrenzunft Weissenau für dieses jährlich wiederkehrende Ereignis, das den Kleinen und Großen viel Spaß macht sagen die Erzieherinnen vom

*Kindergarten St. Maria
Kindergarten St. Norbert
Kindergarten St. Raphael
Evang. Kinderhaus Lukas*



Evang. Kinderhaus Lukas

BEKi-Zertifizierung des Evang. Kinderhauses Lukas (Bewusste Kinderernährung ist wichtig)

Richtig essen lernen ist eine Grundkompetenz, die Erwachsene Kindern vermitteln. Das BeKi-Kursbuch vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg gibt die Rahmenbedingungen vor. Das Kinderhaus Lukas reichte die Unterlagen zum BeKi-Kursbuch ein und darf sich nun über die Zulassung zum BeKi-Zertifikat freuen.

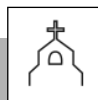
Zu dieser feierlichen Übergabe der BEKi-Zertifizierung an das Evang. Kinderhaus Lukas am

**Mittwoch, den 08. Februar 2012
um 17:00 Uhr**

landen wir Sie recht herzlich in das Rathaus Oberhofen ein. Im Anschluss findet ein Empfang im Kinderhaus Lukas statt.

Über Ihr Kommen freut sich
*Pfr. Friedemann Manz
Evang. Gesamtkirchengemeinde
Angelika Halder
Kinderhausleitung
Bettina Haller
Ortsvorsteherin*

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul Weißenau

Pfarrer Hermann Rundel

Tel.: 0751 61590

E-Mail: kg.weissenau@drs.de

Sprechzeiten Diakon Erik Thouet

nach Vereinbarung

Tel.: 0751 6527581

E-Mail: ethouet@bo.drs.de

Gemeindereferent Wolfgang Wagner

E-Mail: wolfgangww@web.de

Samstag, 04.02. – Herz Mariä-Samstag

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Erteilung des Blasiussegens; Ged. f. Helmut Hieber, Franz u. Magdalena Heinrich u. f.d. Verstorbenen d. Fam. Bulander

Sonntag, 05.02. – 5. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Erteilung des Blasiussegens

11.00 Uhr Kindergottesdienst im Magdalensaal „Jesus, du bist das Licht der Welt“; Jahrt. f. Augusta Werner, Ged. f. Felix Müller,

Thekla Werner, Maria Hingele, Pfr. Anton Poch, Hildegard Warzecha, Elsa u. Karl-Heinz Beyrer, Alfred Kutschera, Willibald u. Paula Ziegler, Josefine u. Vinzenz Ziegler sowie f. Pfr. Josef Ziegler

Dienstag, 07.02.

18.00 Uhr Eucharistiefeier; Ged. f. Hermann Walser mit Sohn Hermann u. Mutter Hanna Walser

Mittwoch, 08.02. – Hl. Hieronymus

7.45 Uhr Schülergottesdienst

9.00 Uhr Rosenkranzgebet in den Anliegen der Kirche

Freitag, 10.02. – Hl. Scholastika

19.00 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von der Fünfwundenbruderschaft; Ged. f. Josef u. Albertine Frei u. f. Karl u. Kreszentia Merk

Samstag, 11.02.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 12.02. – 6. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrbüro Weißenau Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr; Dienstag von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr und von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr; Tel.: 0751 61590, Fax: 0751 6527858, E-Mail: kg.weissenau@drs.de



Kindergottesdienst

St. Peter und Paul Weißenau
Am **Sonntag, 5. Februar 2012**

laden wir alle Kinder ganz herzlich zu unserem Kindergottesdienst "Jesus, du bist das Licht der Welt" um **11.00 Uhr in den Magdalensaal** ein.

Wir freuen uns auf euch.

Euer Kindergottesdienstteam

KJG Weißenau - Aktionen 2012

Wie in den vergangenen Jahren kocht die Katholische Junge Gemeinde Weißenau auch dieses Jahr am 11.03.12 nach der 11-Uhr-Messe (gestaltet vom Missionsteam) für hungrige Kirchgänger wieder eine **Fas-tensuppe**. Der Erlös wird nach Kolumbien gespendet. Wir freuen uns auf Sie!

Die **Sternsingerhütte** im Hariolf-Etten-sperger-Haus in Karsee bei Wangen findet vom 10.4. (Abfahrt 14 Uhr an der KJG) bis 13.4.2012 statt. Es gibt ein bunt gefächertes Programm für alle Sternsinger, die bei der Verteilung der Plätze bevorzugt werden, aber auch für alle anderen Kinder, die bereits ihre Erstkommunion hinter sich haben. Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung (Vollpension!) und Materialien belaufen sich für Sternsinger auf 50Euro und für Nicht-Sternsinger auf 55Euro. Ansprechpartner hierfür sind Maximilian Jopke (Tel.: 0751 66448) und Maximilian Ott (Tel.: 0751 63668). Anmeldeschluss ist der 20. März 2012.

Vorschau:

Das diesjährige Zeltlager (ebenfalls für Kinder, die bereits ihre Erstkommunion hinter sich haben) findet vom 28.07. bis 4.08.12 statt und wird auf jeden Fall wieder ein tolles Erlebnis!

Nachbarschaftshilfe

Wer möchte in der organisierten Nachbarschaftshilfe mitarbeiten?

Wir suchen „**Nette Nachbarn**“, die Hilfe im Haushalt (kein Großputz), Hilfe bei einfachen Pflegeleistungen (Hilfe beim Aufstehen u. Ankleiden) oder Hilfe im sozialen Bereich (Begleitung bei Arztbesuch, Kinderbetreuung) gegen Aufwandsentschädigung übernehmen können.

Rufen Sie uns an! – Tel. 0751 61590

Kath. Kirchengemeinde St. Walburga Gornhofen

So. 05.02.

8.45 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe (Ged. f. Heinz Paak)
19.00 Uhr in der Kirche Obereschach; Sonntagabend-Angebot: „Kraft schöpfen“ – zur Mitte finden

Mi. 08.02.

8.30 Uhr Eucharistiefeier

So. 12.02.

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Obereschach

Pfarrer Gunnar Sohl

Tel. 0751 61362, e-mail:
stjohannes.rv-obereschach@drs.de

Diakon Erik Thouet

Tel. 0751 6527581

e-Mail: ethouet@bo.drs.de

Gemeindereferent Wolfgang Wagner

e-Mail: wolfgangww@web.de

Sa. 04.02.

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen
- Die Messe wird mitgestaltet vom Männerchor mit der Messe Nr. 5 von Charles Gounod (Jahrt. f. Alfred Kunschmann, Roswitha Redinger u. Anna Wachter, Ged.f. Johann Wachter) - An diesem Wochenende „Eine-Welt-Verkauf“ im Gemeindehaus

So. 05.02.

9.15 Uhr Rosenkranz im Gemeindehaus
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Bibelwoche
11.30 Uhr Tauffeier von Moritz Neher in St. Georg UE

19.00 Uhr Sonntagabend-Angebot „Kraft schöpfen“ – zur Mitte finden

Mo. 06.02.

8.00 Uhr Rosenkranz im Gemeindehaus

Di. 07.02.

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Ged. für Andreas, Maria und Ferdinand Forterer)

Mi. 08.02.

8.00 Uhr Rosenkranz im Gemeindehaus

Do. 09.02.

8.30 Uhr Rosenkranz

9.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr - 20.00 Uhr stille Anbetung vor ausges. Allerheiligsten im Gde.haus
19.00 Uhr Mütter beten in der Kirche

Fr. 10.02.

7.45 Uhr Schülertagesdienst für Langentrog in Hegenberg

Sa. 11.02.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

So. 12.02.

9.15 Uhr Rosenkranz im Gemeindehaus
10.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Nachbesprechung der Sternsinger-Aktion 2012
19.00 Uhr Rosenkranz in UE

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 8.30 – 11.00 Uhr, Donnerstagnachmittag von 16.00 – 18.00 Uhr, Tel. 0751 61362, Fax 0751 763310, Mail: St.Johannes.RV-Obereschach@drs.de

Sonntagabend-Angebot:

„Kraft schöpfen“ zur Mitte finden

Durch meditative Musik und gemeinsames Singen, durch kurze Impulse, Stille und Gebet am Beginn der neuen Woche „zur Mitte“ finden.

Wo: Chorraum in der St. Johannes-Kirche Obereschach

Wann: Am Sonntag, 05.02.12 um 19.00 Uhr
Geschenkte Zeit auch für Sie/für Dich?

WeG – Treffen:

Die Kleingruppen treffen sich vom 06.02. – 10.02.2012 zu dem Thema „Solidarisch mit wem? (Jona 4, 5-11)“

Projektchor zum Weltgebetstag

Am Freitag, 10.2.12 um 20.00 Uhr Probe des Projektchores zum Weltgebetstag im Lu-

kas-Gemeindezentrum in Oberhofen. Leitung: S. Steinbeck.

Wer Lust und Zeit hat den Weltgebetstag mitzugestalten, melde sich bitte bei Gerda Schäfer, Tel. 62317 oder Sibylle Schlachter, Tel. 67197.

Am Donnerstag, 16.2.12 um 19.30 Uhr findet der Informationsabend zum Weltgebetstag unter dem Motto „Malaysia – Land der Vielfalt“ ebenfalls im Lukas-Gemeindezentrum statt.

Sternsingeraktion 2012

Alle Sternsinger-Gruppenbegleiter sind am Sonntag, 12.02.2012 nach dem Gottesdienst zur Abschlussbesprechung ins Gemeindehaus herzlich eingeladen. Wer noch Gewänder übrig hat die nicht mehr benötigt werden, bitte mitbringen.

Fasnetparty der Ministranten Obere-schach

Zum zweiten Mal in Folge organisieren die Ministranten eine Fasnetparty. Hierzu laden wir am Sonntag, 12.02.2012 alle Ministrantinnen und Ministranten ins Klausenheim ein. Wir beginnen um 14.30 Uhr und werden dann mit zahlreichen Spielen viel Spaß haben. Kommt zu dieser Party bitte verkleidet. Über euer Kommen freuen wir uns sehr. Mehr Termine und Informationen unter: www.minis-obereschach.de

Evang. Kirchengemeinde Eschach

Pfr. Friedemann Manz

Tel. 651185

Pfarrer Hans-Dieter Schäfer

Tel. 76012469

Samstag, 4. Februar

17.00 Uhr Kinderkirchenkino: „Mullewapp“, ein Film von Helme Heine mit den drei Freunden Jonny Mauser, Franz dem Hahn und dem dicken Waldemar. Eintritt: 3 Euro, Lukaskirche

20.00 Uhr Kirchenkino: „Vincent will meer“, Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Sonntag, 5. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst in Weißenau (Pfarrer Kurtz)

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Johannes Obereschach (Pfarrer Manz/Pfarrer Sohl)

Kein Gottesdienst in der Lukaskirche

Mittwoch, 8. Februar

15.00 Uhr Kirchencafé in Weißenau, Thema „Religionen verstehen lernen – der Islam“ (Pfarrer Schäfer)

Donnerstag, 9. Februar

17.00 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Oberhofen (Prädikant Eichholz)

Freitag, 10. Februar

20.00 Uhr Probe des Projektchores zum Weltgebetstag im Lukas-Gemeindezentrum. Leitung: S. Steinbeck. Wer Lust und Zeit hat den Weltgebetstag mitzugestalten, melde sich bitte bei Gerda Schäfer, Tel. 62317 oder Sibylle Schlachter, Tel. 67197.

Sonntag, 12. Februar

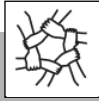
9.00 Uhr Gottesdienst in Weißenau (Pfarrer Schäfer)

10.30 Uhr Gottesdienst in Oberhofen (Pfarrer Schäfer)

Donnerstag, 16. Februar

19.30 Informationsabend zum Weltgebets-tag unter dem Motto „Malaysia – Land der Vielfalt“, Lukas-Gemeindezentrum

VEREINS- NACHRICHTEN



Eltern-Kinder-Treff Weißenau „Tapsefüße“

Wir treffen uns am Donnerstag, 9. Februar 2012 um 09.00 Uhr im Gemeinderaum St. Norbert (UG Kindergarten Weingartshof). Wir basteln Fasnetsdeko. Neue Kinder und Eltern sind uns jederzeit herzlich willkommen – einfach anrufen oder vorbeikommen – Wir freuen uns auf Euch!

Kontaktpersonen:

Bärbel Ott, Tel: 6529704 und
Melanie Roth, Tel: 27370405

Eltern-Kind-Gruppe Oberhofen

Am Dienstag, 7. Februar von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr trifft sich die Eltern-Kind-Gruppe zum Singen und Spielen mit kleinem Frühstück im Lukas – Gemeindezentrum Oberhofen. Neue Kinder unter 3 Jahren mit ihren Eltern sind immer herzlich willkommen!

Ansprechpartner:

Sabrina Blunk, Tel. 07504 9159123
Monika Frick, Tel. 0751 6529433

Blutreitergruppe Weißenau e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, den 12.02.2012, um 20.00 Uhr findet im Landgasthaus „Schützenhaus“ in Mariatal die Jahreshauptversammlung der Blutreitergruppe Weißenau statt. Alle Mitglieder und Freunde der Blutreitergruppe sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Die **Tagesordnung** sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung und Bericht des Gruppenführers
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastungen
5. Wortmeldungen

Ralf Pohl, Schriftführer

Jahresauftakt 2012 des SV Weißenau

Der schon traditionelle Auftakt 2012 des SV Weißenau fand vergangenen Mittwoch, 25.1.2012 im neu renovierten Sportheim Mariatal statt. Eingeladen hatte Vorstand Her-

mann Schneider Funktionäre, Übungsleiter und „Macher“ des Vereins.

In seinem Grußwort würdigte er eingangs die großartige Leistung, die im vergangenen Jahr gezeigt wurde. Wurde doch mit nicht weniger als 1200 Stunden an erbrachter Eigenleistung ein schmuckes Sportheim gestaltet. Notwendig geworden war die Sanierung des in die Jahre gekommenen Sportheims nicht nur aus energetischer Sicht. Ein neues gedämmtes Dach, wärmeisolierte Kunststoffenster, eine neue Heizung, ein neuer Außenputz und ein neu verlegter Plattenbelag lassen das Gebäude auch äußerlich in neuem Glanz erstrahlen. Zur Zeit werden noch die Toiletten renoviert und der Duschbereich wird mit einer Lüftungsanlage versehen. In den Monaten März/ April werden die restlichen Arbeiten zu Ende gebracht und der gelungene Umbau mit einem Fest gebührend gefeiert.

Hermann Schneiders besonderer Dank galt den beiden Seelen des Umbaus Bernd Katzer und Helmut Zwirger, die das Projekt initiierten, planten und mit Hilfe vieler Hände durchführten.

Ein besonderes Lob wurde auch Jürgen Zimmermann zuteil, der in Eigenregie und mit Unterstützung seiner Gattin fast den gesamten Innenausbau übernahm.

Dank und höchstes Lob und Anerkennung für ihren Einsatz konnte Hermann Schneider an diesem Abend auch Ortsvorsteherin Bettina Haller, sowie der Ortschaft Eschach und der Stadt Ravensburg für den Zuschuss zur Sanierung aussprechen.

In ihrer kleinen Ansprache hob Frau Haller die Bedeutung des Sports hervor. 500 Mitglieder, davon 200 Kinder und Jugendliche sind im SV Weißenau aktiv. Sport ist immer auch ein Stück Heimat. Der SVW bietet hier ein Angebot für die Bürger unserer Ortschaft und ist somit Aushängeschild. „Ich bin richtig begeistert, wie toll es geworden ist“, so die netten Worte von Bettina Haller.

Ein weiterer Willkommensgruß galt dem anwesenden Stadtrat Rolf Engler verbunden mit dem Dank für die wertvolle Unterstützung. Auch er sprach in seiner Rede allen Beteiligten ein riesiges Kompliment aus.

Eine Sache lag Hermann Schneider noch am Herzen. Neben der schon erwähnten Eigenleistung sind Spenden immer willkommen. Er verwies auf ein von Vorstandsmitglied Helmut Eckert vorgebrachtes Spendenbild. Es zeigt das „alte“ Sportheim, eingeteilt in einzelne Bausteine, die zu einem Betrag von 25 Euro erstanden werden können. Das Bild wird dann einen Ehrenplatz im Sportheim erhalten.

Abschließend bedankte sich Vorstand Hermann Schneider bei allen, die in irgendeiner Form im Verein tätig oder anderweitig verbunden sind und somit zum Erfolg beitragen.



Ortsvorsteherin Bettina Haller und Stadtrat Rolf Engler tragen sich als eine der Ersten in das Spendenbild ein.

Bild: Helmut Gantner

TSV Eschach

- **Abt. Tischtennis**

Jungen U18 Kreisklasse Mitte Bodensee

TTV Wolpertswende/Mochenwangen II - TSV Eschach II

3:6

Nichts zu holen gab es für die Eschacher beim Tabellenführer! Lediglich Jopke und Ehrmann im Doppel und Ehrmann und Lanz im Einzel konnten für Eschach punkten.

Eschach spielte mit: Jopke, Ehrmann, Lanz und Bergmann

Herren Kreisklasse B Bodensee

TSV Eschach - TSG Ailingen V

8:8

In einem bis zum Schluss spannenden Spiel konnten die Eschacher wenigstens ein Unentschieden erzielen. Ailingen führte bis zum entscheidenden Schlussspiel mit 8:7, bis dann das Eschacher Doppel 1 mit Seeger und Roth ihren Gegner klar mit 3:0 besiegen konnten.

Eschach spielte mit: Berger, Seeger, Wind, Roth, Grübel und Burkhart

Hallenrunde 2011/2012

Der TSV Eschach spielte mit seinen Jugendmannschaften eine sehr erfolgreiche Hallenrunde. Insgesamt waren wir mit 5 Mannschaften am vergangenen Wochenende bei den Bezirksmeisterschaften vertreten. Dabei mussten sich die B Junioren und die D Juniorinnen lediglich nur im Finale geschlagen geben und wurden damit zweitbeste Hallenmannschaft im Bezirk Bodensee. Die D Junioren unterlagen im kleinen Finale und wurden am Ende vierter. Unsere B Mädchen erreichten einen fünften Platz und unsere F1 Junioren landeten auf dem siebten Platz. Allen Spielern, Spielerinnen sowie den Betreuern gratulieren wir zu dieser tollen Leistung und bedanken uns für Euren Einsatz.

*Bärbel und Rico Böning
Jugendleiter TSV Eschach*

SV Weissenau

- Jugendfußball

Trainiere beim Europameister

Die EM steht vor der Tür – Fit für den EM-Titel!

Europas größte und erfolgreichste Fußballschule – die INTERSPORT kicker Fußballcamps – gastieren vom 13.07. bis 15.07. beim SV Weissenau. Herzlich eingeladen sind alle Mädchen und Jungs im Alter zwischen 6 und 14 Jahren, denen Fußball genau so am Herzen liegt wie dem Team von Jogi Löw.

Drei Tage lang dreht sich in Weissenau alles um das runde Leder. In den verschiedensten Wettbewerben messen sich unsere Nachwuchshoffnungen im Team oder auch einzeln. Technik, Geschick, Mut und Teamgeist müssen in die Waagschale geworfen werden, wenn der beste Fußballer der Region gesucht wird. Wer als „Fußballer des Jahres“ seine Klasse unter Beweis gestellt hat, gewinnt das heißbegehrte Stipendium am Deutschen Fußball Internat.

Die Teilnehmer nehmen am modernen Stationstraining teil und erhalten eine tolle Ausrüstung (Camptrikot im EM-Design, Hose, Stutzen, Ball, Trinkflasche, Pokal, 6 x gratis das kicker Sportmagazin) und Vollverpflegung. Stellen Sie sich auf ein begeisterndes Fußballfest für Kinder, Eltern und Betreuer ein. Spektakuläre Eventtools, wie der Footballdome für spannende Finals und das Profi-Sportradar-Modul zur exakten Messung der Schussgeschwindigkeit, garantieren spannende Aktion bei jeder Übung.

Kommt ins Camp, lasst Euch das nicht entgehen, meldet Euch an beim Vereins-Ansprechpartner Helmut Zwerger unter 0751-652267, beim INTERSPORT-Partner Reischmann Mode und Sport oder direkt unter www.fussballcamps.de.



WIR IN SCHMALEGG



Ortsverwaltung Schmalegg

E-mail:

ortsverwaltung-schmalegg@ravensburg.de

Telefon: (0751) 91418

Telefax: (0751) 93995

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Montag - Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 17.30 Uhr

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus Schmalegg

Sonntag, 05.02.: 5. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Rosenkranz

9.00 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder (Josefine u. Felix Möslang, Anna, Josef, Elisabeth u. Alfons Pfeiffer, verst. Angeh. der Fam. Haag u. Leser, Anni Pfeiffer) Kerzenopfer

Montag, 06.02.:

8.30 Uhr Andacht

Mittwoch, 08.02.: Hieronymus Ämiliani, Priester u. Ordensgründer

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Abendmesse (Dr. Lothar Kräutle)

Freitag, 10.02.:

18.30 Uhr Eucharistische Anbetung

Sonntag, 12.02.: 6. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Rosenkranz

9.00 Uhr Wortgottesfeier

Ansagedienst für die Sonn- und Feiertagsgottesdienste in unserer SE Ravensburg-West

Sie erfahren unter der Telefonnummer **7912437** die aktuellen Gottesdienstzeiten unserer fünf Gemeinden für das kommende Wochenende!

Seelsorgerliche Bereitschaft an Sonn- und Feiertagen:

Telefon 0160 91694710. Unter dieser Handy-Nummer erreichen Sie in Notfällen von 12.00 bis 18.00 Uhr einen Priester.

Besuchen Sie uns auf unserer Website:

www.dreifaltigkeit-rv.de

oder www.kath-rv.de

Weitere kirchliche Mitteilungen entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt von Bavendorf und Taldorf sowie dem Aushang in der Kirche.

St. Ursula Horgenzell

Donnerstag, 02.02. – Darstellung des Herrn – Lichtmess

19.00 Uhr Hl. Messe mit den Erstkommunikanten in Wilhelmskirch,

Samstag, 04.02. – Hl. Rabanus Maurus
16.30 – 17.00 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 05.02. – 5. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Kerzenweihe, Blasiussegen, Segnung des Agathabrotens (+ Maria Jerg)

Dienstag, 07.02.

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 08.02. – Hll. Hieronymus Ämiliani und Josefine Bakhita

8.00 Uhr Schüलगottesdienst

St. Ulrich, Winterbach

Samstag, 04.02. – Hl. Rabanus Maurus
17.00 Uhr Rosenkranz

17.30 Uhr Vorabendgottesdienst zum 5.

Sonntag im Jahreskreis, Kerzenweihe, Blasiussegen und Segnung des Agathabrotens (Jahrtag für Rosa Abt/+ Josef, Maria und Hedwig Amann/+ Anton und Kreszentia Forstehäusler/+ Bernhard und Anna Würtele)

St. Johannes Baptist Wilhelmskirch

Sonntag, 05.02. – 5. Sonntag im Jahreskreis

8.00 Uhr Rosenkranz

8.30 Uhr Eucharistiefeier, Blasiussegen und Segnung des Agathabrotens (Jahrtag für Hertha Gartmann, Ged. für Paul Gartmann und Helmut Merz/+ Klara und Max Jehle/+ Agatha und Reinhold Rudolph)

Mittwoch, 08.02. - Hll. Hieronymus Ämiliani und Josefine Bakhita

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe (Jahrtag für Franz Spannenkrebs und Ged. für Mechthilde Spannenkrebs/+ in besonderen Anliegen)

Wochendienst für Beerdigungen

vom 05.02. – 10.02.

Vikar Tobias Freff

Tel.: 0751 56127-16

Horgenzell wird Pfarrsitz

Bei der Sitzung mit den Zweiten Vorsitzenden der Kirchengemeinderäte am 17. Januar konnte die Entscheidung aus Rottenburg bekannt gegeben werden, dass künftig das Pfarrhaus in Horgenzell die Wohnung für den nächsten Pfarrer stellen wird. Daran gekoppelt ist auch die Entscheidung, dass dort auch das gemeinsame Pfarrbüro eingerichtet werden wird. Da bereits das Abstimmungsergebnis der einzelnen Kirchengemeinden in der Seelsorgeeinheit im November mit 5:6 nahezu ein Patt ergab, war auch nun bei der Rottenburger Entscheidung die Auflage verbunden, dass die Wohnung des Pfarrvikars dafür in Hasenweiler ebenso sein soll wie die Arbeitsräume für die weiteren

pastoralen Mitarbeiter. Die beiden Pfarrhäuser für diese neue Nutzung möglichst schnell vorzubereiten, ist nun der nächste Schritt.

An diesem Abend hatte das große Gremium aber noch ein zweites großes Thema: Eine neue Gottesdienstordnung. Ihr wurde nach eingängiger Beratung am Ende einstimmig zugestimmt – allerdings erst einmal zur Erprobung bis zum Sommer. Ziel dieser grundsätzlichen Überarbeitung war es, dass die bestehende Regelung für die derzeitigen Geistlichen nicht länger durchzuhalten ist – berücksichtigt man vor allem die Tatsache, dass Herr Prälat Rössler sich hier wie ein Priester im aktiven Dienst einbringt -, aber auch dass es für Bewerber eine Gottesdienstordnung sein soll, die leistbar ist und neben der noch genügend Luft zur Seelsorge bleibt. Wie diese neue Gottesdienstordnung konkret aussieht, die ab 26. Februar, also mit dem 1. Fasten-Sonntag gelten wird, und welche Überlegungen dahinter stecken, soll nächste Woche an dieser Stelle mitgeteilt werden.

*Pfarrer Ekkehard Schmid
Administrator*

Evang. Kirchengemeinde Wälde-Winterbach

Evang. Pfarramt Wälde-Winterbach

Pfr. Dippon, Tel. 07504 251

E-Mail: waelde-winterbach@evkirche-rv.de

Bürozeiten:

Dienstag von 9.00 – 13.00 Uhr

Sonntag, 05.02.: Septuagesimae

10:30 Uhr Gottesdienst in Wälde-Winterbach (Pfr. Dippon) Mitwirkung des Posanenchors, gleichz. KinderGD

20:00 Uhr Bibelabend mit den Reisebrüdern

Montag, 06.02.:

17:00 Uhr Jungbläserausbildung

20:15 Uhr Gesprächskreis (nähere Info: bei Familie Sobott Tel. 1611)

Dienstag, 07.02.:

20:00 Uhr Posaunenchorprobe

Mittwoch, 08.02.:

16:00 – 17:30 Uhr Konfirmandenunterricht

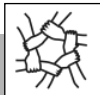
20:00 Uhr Bibelgesprächskreis, Thema: Jeremia 1

Donnerstag, 09.02.:

16:45 Uhr Kinderchorprobe

20:00 Uhr Kirchenchorprobe

VEREINS- NACHRICHTEN



Hallo liebe Schmalegger Seniorinnen und Senioren!

Zu unserem nächsten Seniorennachmittag am 9. Februar möchten wir Euch herzlich einladen, mit uns einen lustigen Fasnetsmitag zu verbringen.

Wir treffen uns wie immer ab 14.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

Auf viele "Mäschkerle" freut sich das Seniorenteam

Seniorenfasnet



Einladung an alle Seniorinnen und Senioren der ganzen Gemeinde

am Mittwoch, 8. Februar 2011

ab 14.00 Uhr

im Bürgersaal in Horgenzell



Kaum isch's Weihnachtsfescht vorbei,
scho goht los die Narretei.
Au bei unserm Frauabund,
goht's jetzt wieder richtig rund.
Unser Motto dieses Jahr
„Auf dr Alm“ des isch doch klar.
Zum ersta Mol im Bürgersaal,
uns blieb keine andre Wahl.
Kommet alle und feiret mit
sche verkleidet, des wär dr Hit.
Mir freiet uns auf viele Gäst,
damit es wird a tolles Fescht.



D' Frauabund Horgenzell-Wilhelmiskirch

GFSG * GFSG * GFSG

Achtung: Neue Zeit!

Fitness-, Konditions- und Ski-Gymnastik für Junge und Junggebliebene - für Sie und Ihn - ab 31.01.2012 bis auf weiteres montags, 19:30 (!) Uhr, in der Ringgenburg-Halle! Informationen unter Tel.: 93833

* GFSG = Gemischte Freizeit-Sport-Gruppe im SV Schmalegg

Musikverein Schmalegg

Der Musikverein Schmalegg veranstaltet am **Samstag, den 04.02.2012 ab 14:00 Uhr** im Feuerwehrhaus seine erste Fasnetsparty für alle Jungmusikanten und Musikantenkinder des Musikvereins Schmalegg. Kleine Gäste dürfen gerne ihre Eltern mitbringen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Neben einem abwechslungsreichen Programm mit vielen verschiedenen Spielen dürfen sich die Gewinner auf tolle Preise freuen. Verkleidung ist Pflicht! Das tollste Kostüm gewinnt einen Preis!

Rückmeldungen telefonisch unter 01578 7676467 an Karin Michele-Klössges oder an unsere beiden Jugendleiter Andreas Wiedmann (0751 9586090) bzw. Roman Mayr (0751 96875) oder per Email an dirigent@mv-schmalegg.de oder jugendleiter@mv-schmalegg.de.

Der Musikverein Schmalegg freut sich auf Euch!



KIRCHENCHOR SCHMALEGG

Bei unserem traditionellen Rehessen konnten wir unserer Altsängerin **Frau Gerda Haag** eine Ehrenurkunde und ein Ehrenzeichen in Silber für ihre 25 jährigen Dienste im Kirchenchor Schmalegg überreichen.

Wir gratulieren ihr nochmals recht herzlich, bedanken uns für die langjährige Treue und wünschen ihr weiterhin viel Freude am Singen.

Singen auch Sie gerne, dann sind Sie bei uns herzlich willkommen. Wir proben immer mittwochs von 20:15 Uhr bis 21:45 Uhr im UG des Kindergartens. Kommen Sie doch einfach zu unseren Proben oder wenden Sie sich an ein Chormitglied.

Maria Mattmann, Vorsitzende

Narrenzunft Bettelspitz

Termine am Wochenende:

Freitag, 3.2.12 Teenieball im Kreuz, Bawendorf, von 17.00-22.00 Uhr

für Jugendliche zwischen 12-17 Jahren.

Samstag, 4.2.12 Umzug in Waldburg, 14.00 Uhr, Anfahrt mit eigenem Pkw.

20.00 Uhr Ball der Vereine, UG Ringgenburghalle,

Sonntag, 5.2.12 Jubiläumsumzug Dornstadt, 14.00 Uhr, Abfahrt mit Bus um 12.00 Uhr an der Halle.

Vorschau nächstes Wochenende:

Freitag, 10.2.12 Hausball, Hegenberg, 19.00 Uhr

Samstag, 11.2.12 Umzug Obereisenbach, 14.00 Uhr

Sonntag, 12.2.12 Umzug Kressbronn, 14.00 Uhr.

Achim Bauhofer, Zunftmeister.

SV Schmalegg

Abt. Tischtennis

Am Sonntag, 22. Januar haben wir unser 2er Mannschaftsturnier in der neuen Sporthalle in Horgenzell ausgetragen. Von den 23 gemeldeten Mannschaften waren auch 4 Paarungen aus Schmalegg. Bei einem starken Teilnehmerfeld kamen spannende Begegnungen zustande. Für eine Überraschung sorgten zwei junge Damen, die sich mit ihren variationsreichen Spielen an die Spitze kämpften.



1. Platz Maren Schick / Nathalie Rogg Aulendorf/Vogt
 2. Platz Alex Denda / Thorsten Rapsch Liebenau
 3. Platz Joh. Merk / Richard Herter Weingarten

Herzlichen Glückwunsch !

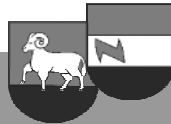
Wir danken der Turnierleitung Reinhold Melchers für den reibungslosen Ablauf.

Außerdem danken wir den Sponsoren:

Marcel Bechinger, Kieswerk Wagenhart GmbH&Co.KG Bad Saulgau-Bolstern,
 Wilfried Schädler, GmbH Solar-Sanitär-Heizung Schmalegg,
 Heinz Röhl, TT Sportgeschäft Bodnegg,

Wir danken dem SV-Horgenzell, Abteilung Tischtennis/Breitensport, dass wir die Halle benutzen durften.

WIR IN TALDORF



Ortsverwaltung Taldorf

E-mail:

ortsverwaltung-taldorf@ravensburg.de

Telefon: (0751) 7910910

Telefax: (0751) 7910933

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Montag - Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

BEKANNTGABEN



Wochenmarkt Oberzell

(Albersfelder Straße)
 jeden Freitag
 14.00 – 16.00 Uhr

JUBILARE



Wir gratulieren am

01. Februar

Frau Rosmarie Reger, Oberzell
 Zur Vollendung des 71. Lebensjahres

02. Februar

Herrn Josef Reichhart, Oberzell
 Zur Vollendung des 74. Lebensjahres

Herrn Anton Mutter, Oberzell
 Zur Vollendung des 70. Lebensjahres

03. Februar

Frau Pia Heckenberger, Oberzell
 Zur Vollendung des 81. Lebensjahres

05. Februar

Herrn Horst Adomeit, Taldorf
 Zur Vollendung des 75. Lebensjahres

09. Februar

Herrn Ernst Kempfer, Oberzell
 Zur Vollendung des 85. Lebensjahres

10. Februar

Herrn Alfred Weihs, Oberzell
 Zur Vollendung des 77. Lebensjahres

Herrn Erwin Deiß, Sederlitz
 Zur Vollendung des 81. Lebensjahres

Herrn Walter Stetter, Oberzell
 Zur Vollendung des 72. Lebensjahres

12. Februar

Frau Elisabeth Marquart, Oberzell
 Zur Vollendung des 89. Lebensjahres

Herrn Hans Notthoff, Oberzell
 Zur Vollendung des 72. Lebensjahres

13. Februar

Herrn Herbert Maier, Oberzell
 Zur Vollendung des 72. Lebensjahres

Herrn Johann Idt, Bavendorf
 Zur Vollendung des 70. Lebensjahres

15. Februar

Herrn Hermann Riedel, Oberzell
 Zur Vollendung des 83. Lebensjahres

Herrn Otmar Röder, Bavendorf
 Zur Vollendung des 75. Lebensjahres

Frau Antonie Egger, Oberzell
 Zur Vollendung des 72. Lebensjahres

16. Februar

Herrn Erwin Geiger, Albersfeld
 Zur Vollendung des 82. Lebensjahres

Frau Johanna Strauch, Bavendorf
 Zur Vollendung des 94. Lebensjahres

Herrn Otto Hildebrand, Taldorf
 Zur Vollendung des 71. Lebensjahres

17. Februar

Herrn Richard Holzmann, Oberzell
 Zur Vollendung des 77. Lebensjahres

18. Februar

Herrn Hermann Bachmann, Oberzell
 Zur Vollendung des 80. Lebensjahres

Herrn Josef Erlach, Oberzell
 Zur Vollendung des 73. Lebensjahres

20. Februar

Frau Klara Frey, Schuhmacher
 Zur Vollendung des 84. Lebensjahres

Frau Elisabeth Radtke, Metzweiler
Zur Vollendung des 83. Lebensjahres

21. Februar

Herrn Josef Petretti, Oberzell
Zur Vollendung des 84. Lebensjahres

Frau Pauline Kempfer, Oberzell
Zur Vollendung des 75. Lebensjahres

23. Februar

Herrn Wilhelm Rebstock, Oberzell
Zur Vollendung des 84. Lebensjahres

Herrn Paul Schäffer, Oberzell
Zur Vollendung des 72. Lebensjahres

25. Februar

Herrn Anton Litz, Dürnast
Zur Vollendung des 80. Lebensjahres

26. Februar

Herrn Heinz Kegreiß, Oberzell
Zur Vollendung des 72. Lebensjahres

27. Februar

Herrn Willi Giesenkirchen, Oberzell
Zur Vollendung des 73. Lebensjahres

28. Februar

Frau Aloysia Hildebrand, Taldorf
Zur Vollendung des 78. Lebensjahres

Herzlichen Glückwunsch

Ihre Ortsverwaltung



KINDERTAGESSTÄTTEN

ES DARF GEFORSCHT WERDEN

Zwar gibt es in unserem katholischen Kindergarten St. Elisabeth schon seit längerem eine Forscherecke mit einem kleinen Labor, aber bis jetzt diente dazu ein einfacher Tisch, dem zwei Regale angegliedert waren, in welchen die Utensilien für die jeweiligen Experimente untergebracht waren.

Das, was die Kinder aber am vergangenen Mittwoch erwartete, übertrumpfte das Vorhandene bei weitem: Ein kompletter Experimentiertisch mit professioneller Ausstattung wurde angeliefert und im Kreativatelier des Kindergartens aufgebaut. Lange hatten wir darauf gespart, aber die Investition hat sich gelohnt, wie die grossen, begeisterten Kinderaugen bereits zum Ausdruck gebracht hatten. So kann in Zukunft dem Forscher- und Experimentiertrieb unserer kleinen und grossen Forscher entsprechend nachgegangen werden. Viele tolle Experimente erwarten die Kinder, bei denen sie selber viel Platz für Kreativität und Eigeninitiative haben werden.

Bereits schon am ersten Tag war der neue Bereich durchgehend besetzt, es wurde mit Wasser experimentiert unter Zuhilfenahme von diversen Trichtern und Schläuchen.

Wir sind der festen Überzeugung, dass sich der Experimentiertisch in der nächsten Zeit weiter an grosser Beliebtheit erfreuen wird – das Warten hat sich gelohnt!!!!

Jeanette Mayer mit Kindergartenteam



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Kath. Kirchengemeinden

St. Columban, Bavendorf

St. Isidor, Eggartskirch

St. Petrus, Taldorf

Telefon des Pfarramts Dreifaltigkeit sowie Pfarrer Hübschle und Seelsorgeteam der Seelsorgeeinheit RV-West:

Telefon: 7912430, Telefax: 7912440

Pfarrbüro Taldorf

Anita Keller 07546 2142

Öffnungszeiten im Pfarrbüro Taldorf: Das Pfarrbüro ist am Mittwoch von 09.00 – 11.00 Uhr und am Donnerstag von 08.00 – 10.00 Uhr geöffnet.

Sonntag, 5. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Bavendorf, anschließend Blasiussegen und Kerzenweihe
10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fest Mariä Lichtmess und Blasiussegen in Dreifaltigkeit
18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Eröffnungsgottesdienst der Erstkommunionkinder in Taldorf, anschließend Blasiussegen und Weihe von Kerzen – Gebetsbitte: Alfons Baur sowie Anna Keller und Josefine Brehm, JT Franz Besler, JT Josef Huber, JT Hedwig Marschall

Donnerstag, 9. Februar

18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Bavendorf

Samstag, 11. Februar – Zum 6. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: außerordentlicher Missio-Sonntag
18.30 Uhr Eucharistiefeier (Messe für Narren) in Bavendorf (außerordentlich)

Sonntag, 12. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: außerordentlicher Missio-Sonntag
08.00 Uhr Eucharistiefeier in Eggartskirch – Gebetsbitte: Gertrud Messmer
09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Taldorf
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Dreifaltigkeit
Der Gottesdienst in Bavendorf entfällt.

Ansagedienst für die Sonn- und Feiertagsgottesdienste in unserer SE Ravensburg-Gosd

Sie erfahren unter der Telefonnummer **7912437** die aktuellen Gottesdienstzeiten

unserer fünf Gemeinden für das kommende Wochenende!

Besuchen Sie uns auf unserer Website:

www.dreifaltigkeit-rv.de

oder www.kath-rv.de

Seelsorgerliche Bereitschaft an Sonn- und Feiertagen:

Telefon 0160/91694710. Unter dieser Handy-Nummer erreichen Sie in Notfällen von 12.00 bis 18.00 Uhr einen Priester.

In den Gottesdiensten am Sonntag, 05. Februar wird in unseren Kirchen der Seelsorgeeinheit der Blasiussegen gespendet. Herzliche Einladung!

Am **Dienstag, 07. Februar** trifft sich der **Gemeinsame Ausschuss** unserer Seelsorgeeinheit um **20.00 Uhr zur Sitzung in Taldorf.**

Am **Mittwoch, 08. Februar** laden wir von **10.00 – 11.15 Uhr** ins Gemeindehaus Dreifaltigkeit – Hl. Geist-Raum zum **Gedächtnistraining für Senioren/Seniorinnen** mit Paula Heuschmid ein. Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommen Sie einfach dazu.

Fahrt nach Taizé für Jugendliche und junge Erwachsene

Lust auf eine Woche Taizé? Auf Jugendliche und junge Erwachsene aus der ganzen Welt, um mit ihnen Leben und Glauben zu teilen? Dann sei dabei vom **28. Mai bis 03. Juni 2012.**

Taizé ist eine Gemeinschaft von Brüdern in Frankreich (Burgund), der das Miteinander aller Christen am Herzen liegt. Jährlich machen sich Tausende junger Menschen auf, um dort gemeinsam eine Woche lang Taizé zu erleben, d.h. zu zelten, zu singen, zu beten, Spaß zu haben und einfach gut miteinander zu leben.

Das Wesentliche in Kürze: für 15-29 Jährige; Hin- und Rückfahrt mit modernem Reisebus; 125 Euro für Fahrt/Verpflegung/Unterkunft/Programm; Begleitpersonen: Sr. Carolin und PR Björn Held; Anbieter: BDJ und EJW Ravensburg. Das Info- und Anmeldeblatt liegt in den Kirchen sowie in den Pfarrbüros Dreifaltigkeit und Taldorf aus. Aufgrund der **begrenzten Teilnehmerzahl sind Anmeldungen ab sofort zu schicken an: BDJ, Wilhelmstraße 4, 88212 Ravensburg.**

burg. Bei Fragen einfach anrufen (BDKJ: 0751 21881; Sr. Carolin: 0751 79124-42) oder mailen (carolin.ebinger@web.de; bjorn.held@dreifaltigkeit-rv.de).

*Schwester Carolin und Björn Held
Pastoralreferent*

„Total ver-rückt – oder was?“ – junge Menschen in Ausnahmesituationen!

Alle Jugendlichen ab 14 Jahren aus unserer Seelsorgeeinheit und besonders die Jugendlichen, die sich zur Vorbereitung auf die Firmung angemeldet haben, sind eingeladen, zu einem Gespräch in der Jugendpsychiatrie „Die Weissenau“ am **Donnerstag, 09. Februar von 14.00 – 16.30 Uhr. Treffpunkt ist an der Pforte.**

Anmeldung bis 07.02.2012 im Pfarrbüro Dreifaltigkeit.

Vergebung – ein Arzneimittel ohne Risiken und ohne Nebenwirkungen - Besinnungstag

- Vergeben, was ist das eigentlich?
- Vergeben, warum ist das sinnvoll und gut?
- Vergeben, wie „geht“ das?
- Vergeben, was passiert, wenn ich's nicht tue?

Was bewegt ein Professor für Strahlentherapie über solch ein Thema zu sprechen? High-Tech-Medizin und Vergebung scheinen auf den ersten Blick nicht in einem Zusammenhang zu stehen. Aber auf den zweiten schon. Professor Renner möchte uns teilhaben lassen an seinem Lehrkurs, sozusagen seinem „Rezept“; „Wie geschieht Vergebung?“ und „Warum ist Vergebung auch für meine Gesundheit so wichtig?“ Sein Lehrkurs ist biblisch orientiert und Christuszentriert. Für seelsorgerliche Gespräche und zum Sakrament der Versöhnung werden Priester und Gesprächspartner im Team sein.

Termin: Samstag, 11. Februar 2012, 9.15-16.00 Uhr im Gemeindehaus Dreifaltigkeit.

Referent: Prof. Dr. med. Helmut Renner
Anmeldung ist erforderlich wegen des Mittagessens unter Tel. AB 7910663, Frau Kornher.

*Ausschuss für
Erwachsenenbildung
in Dreifaltigkeit*



Anmeldung zum Sakrament der Versöhnung / Erstbeichte

Das Sakrament der Versöhnung ist eines der 7 Sakramente der Kirche, in denen wir Christen/innen die Nähe und Liebe Gottes in besonderer Weise feiern und erfahren können. Im Rahmen der Glaubenserziehung der Kinder werden Hinführung und Empfang dieses Sakraments deshalb sehr empfohlen und sind fester Bestandteil der Gemeindekatechese.

Das Versöhnungssakrament ist in unserer Seelsorgeeinheit jedoch nicht Voraussetzung zur Feier der Hl. Erstkommunion. Deshalb kann Ihr Kind die Erstbeichte sowohl vor der Erstkommunionfeier als auch danach empfangen. Die Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung ist an zwei Terminen möglich. Sie besteht aus einem *Einführungs-*

treffen und dem *Nachmittag „Fest der Versöhnung“:*

*** Kurs vor der Erstkommunion (2. Kurs in der Kinder-Mappe):** Dienstag, 06.03.2012, 15.30 -17.00 Uhr, Donnerstag, 08.03.2012, 14.30-17.30 Uhr (*Bruder-Klaus-Heim Taldorf*).

*** Kurs nach der Erstkommunion (3. Kurs in der Kinder-Mappe):** Mittwoch, 23.05.2012, 15.30-17.00 Uhr, Freitag, 25.05.2012, 14.30-17.30 Uhr (*Pfarrheim St. Columban Bavendorf*)

* Unabhängig vom Ort, sind die Kurse immer offen für alle Kinder unserer Seelsorgeeinheit. Anmeldeformulare liegen im Pfarrbüro Dreifaltigkeit aus. **Anmeldeschluss ist der 27.02.2012.**

Björn Held, Pastoralreferent

„...Grenzgänge...!“ – und dann Spuren Gottes in der Großstadt Stuttgart entdecken

Alle Jugendlichen, die sich zur Vorbereitung auf die Firmung angemeldet haben, sind eingeladen, am **Donnerstag, 23. Februar (in den Faschingsferien) von 9.30 – 22.00 Uhr mit dem Zug nach Stuttgart** zu fahren. Wir werden dort Gäste sein in der Synagoge und die Holocaust Überlebende Rahel Dror treffen. Anschließend besuchen wir das katholische Hospiz. Zum Abschluss gibt es noch eine freie Zeit zum Shoppen in der Stuttgarter Innenstadt.

Anmeldung bis Freitag, 17. Februar im Pfarrbüro Dreifaltigkeit, Tel. 7912430.

Wir freuen uns auf euch.

Angelika Böhm, Pastoralreferentin.

Weitere kirchliche Mitteilungen entnehmen Sie bitte dem Aushang in der Kirche.

Fest für alle, die in unserer Seelsorgeeinheit ehrenamtlich tätig sind.

Am **Freitag, 10. Februar 2012** steigt das große Fest für alle Ehrenamtlichen. Mit dem Weihnachtsgruß haben hoffentlich alle eine Einladung erhalten zu diesem Fest. Es haben sich sehr viele angemeldet, worüber wir uns sehr freuen.

Es gibt leider auch einige, die sich nicht zum Fest angemeldet haben, aus welchen Gründen auch immer, aber auch all denen sei an dieser Stelle noch einmal sehr herzlich gedankt.

In jedem Jahr laden wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem Fest des Dankes ein. Ohne die selbstverständliche Mitarbeit so vieler, könnten unsere Gemeinden nicht so lebendig sein. Alle zwei Jahre schenken wir ihnen als Dankeschön etwas Kulturelles aus dem Bereich Kleinkunst und Kabarett. In diesem Jahr gibt es bei unserer großen Begegnung in der Seelsorgeeinheit ein leckeres Essen. Ziel dieses Festes ist natürlich auch, dass die Menschen aus der Seelsorgeeinheit sich besser kennenlernen und sehen und erleben, dass es viele sind, die sich in den Gemeinden engagieren.

Wir freuen uns sehr auf die Begegnung an diesem Abend.

*Für das Pastoralteam
R. Hübschle, Pfarrer*

St. Antonius Oberzell

Pfarrer Hermann Rundel

Tel.: 0751 61590

E-Mail: kg.weissenau@drs.de

Sprechzeiten Diakon E. Thouet

nach Vereinbarung

Tel.:6527581

E-Mail:ethouet@bo.drs.de

Gemeindereferent W. Wagner

ist im Pfarrbüro zu erreichen.

E-Mail: wolfgangww@web.de

Freitag, 03.02. – Herz-Jesu-Freitag

18.30 Uhr Stille Anbetung

19.00 Uhr Abendmesse mit Kerzenweihe - Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen erteilt

Sonntag, 05.02. – 5. So i J.

10.00 Uhr Eucharistiefeier - Gedenken für Siegfried Maier, Wolfgang Marquart, Maria Amann und Katharina Buchwald

10.00 Uhr Kinderwortgottesdienst - Nach dem Gottesdienst wird der Blasiussegen erteilt

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Montag, 06.02.

19.00 Uhr Abendmesse

Dienstag, 07.02.

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 08.02.

08.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 09.02. - Hl. Scholastika

07.35 Uhr Schülermesse

Freitag, 10.02.

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 12.02.

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung unseres neuen Pfarrers Hermann Rundel. Anschließend Kennenlernen und Sektempfang im Antoniussaal. Alle Gemeindemitglieder und Interessierten sind herzlich eingeladen.

Pfarrbüro Oberzell Öffnungszeiten

Tel.: 61284, Fax: 7642133

E-Mail: kg.oberzell@web.de

Mo, 16.30 Uhr - 18.30 Uhr

Di + Do, 09.00 Uhr - 11.30 Uhr

Am 12.02.2012 wird unser neuer Pfarrer Hermann Rundel im Gottesdienst um 10.00 Uhr vorgestellt. Im Anschluß an den Gottesdienst treffen sich alle Mitglieder der Gemeinde und alle Interessierten im Antoniussaal zum Kennenlernen und zu einem Glas Sekt mit Pfarrer Hermann Rundel.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE BAVENDORF

Pfarramt: Tel. 0751 91254

Pfarrer Ch. Honold

Bürozeiten:

dienstags von 9.00 – 11.30 Uhr

freitags von 8.30 – 10.00 Uhr

Wochenspruch:

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. Daniel 9,18

Sonntag, 05. Februar - Septuagesimae

9.00 Uhr Gottesdienst in Bavendorf (Pfarrer Dippon)

Montag, 06. Februar

16.30 Uhr Jungbläser-Ausbildung in Winterbach

18.30 Uhr Pfadfinder „Adler“

Dienstag, 07. Februar

18.00 Uhr Pfadfinder "Wölfe"

20.00 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 08. Februar

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 Uhr Pfadfinder „Eulen“

Donnerstag, 09. Februar

18.00 Uhr Pfadfinder „Füchse“

Freitag, 10. Februar

20.00 Uhr Frauenkreis

Sonntag, 12. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Bavendorf (Pfarrer Honold)

Seniorenachmittag

am 14. Februar 2012 um 14 Uhr im evang. Gemeindehaus Bavendorf, Ständlerweg 4

**Erste Hilfe-Tipps für Senioren**

Allein in der Wohnung oder im Haus. Ein Sturz,

ein Schnitt, wann muss ich Hilfe holen? Wo sind die Grenzen der Selbsthilfe, wann ist es angebracht den Notruf zu betätigen?

Hans Klein, Dienststellenleiter von der Johanniter-Unfallhilfe wird uns einige wertvolle Tipps geben wie das Leben zu Hause sicher und manchmal auch einfacher sein kann. Bringen Sie Ihre Fragen mit. Herr Pfarrer Honold wird außerdem das letzte Mal bei uns sein, bevor er unsere Gemeinde verlässt.

Trotz allem wird noch genügend Zeit sein bei Kaffee und Kuchen gemütlich beieinander zu sein. Dazu laden wir herzlich ein. Gerne holen wir Sie ab.

Melden Sie sich bitte bei

Erika und Dieter Simmel,
Tel. 0751 91886
Ellen und Walter Holland,
Tel. 0751 93843

Wanderfreunde Oberzell e.V.**Hallo Wanderfreunde**

Wir wandern im Februar am

4. und 5. in Waldstatt/Schweiz

11. und 12. in Appenzell/Schweiz

18. und 19. in Marckolsheim/Frankreich

Voranzeige!

Unsere Jahreshauptversammlung findet am SAMSTAG den 10. MÄRZ 2012 statt. Beginn 20:00 Uhr in der Weinstube Müller. Bitte nicht vergessen!

Gott zum Gruß und gut zu Fuß**Jugendgruppe Taldorf**

Wann: 03.02.2012, 18:00 - 19:00 Uhr

Was: Spieleabend

*Auf euer Kommen freuen sich
Jonas, Verena, Lisa und Heike*

Narrenverein Bavendorf e.V.**Freitag, 03.02.**

17.00 – 22.00 Uhr Teenie-Ball

im Gasthof zum Kreuz, Bavendorf

Samstag, 04.02.

20.00 Uhr Bürgerball unter dem Motto „Bavi im Märchenwald“ im Gasthof zum Kreuz, Bavendorf

Sonntag, 05.02.

– Ausruhen! –

Bavi - Ahoi

Krabbelgruppe Bavendorf

Wir treffen uns zur nächsten Krabbelgruppe am Donnerstag, **09.02.12** um 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus (Ständlerweg 4).

Ansprechpartnerin (auch für interessierte Eltern): Andrea Otto, Tel. 0751 556738

Mutter-Kind Gruppe Zwergnasen

Wir treffen uns jeden Mittwoch um 9.15 Uhr im Klassenzimmer unter der Schussentalhalle in Oberzell. Unser Thema am 08.02.12: Wir basteln eine Fasnetsmaske. Neugierig? Dann schaut doch einfach mal bei uns vorbei.

Ansprechpartner:

Melanie Ziener, Tel. 0751 6528603

Anja Notthoff, Tel. 0751 18050393

VEREINS-NACHRICHTEN**Fanfarezug Oberzell**

Der Fanfarezug Oberzell hat dieses Wochenende folgende **Auftritte:**

04.02.12:

- Narrensprung Hagnau
- NZO Fasnetsparty

Die Vorstandschaft



**Gillenbachball
Schussentalhalle**

NAS
music and more

**04. Februar
Beginn: 20 Uhr**

NZ Oberzell e.V.
seit 1992

Vorverkaufsstellen:
Raiffeisenbank Oberzell
Musikhaus Lange

**Vorverkauf €6
Abendkasse €7**
ab 18 Jahren mit Ausweiskontrolle

FZ Oberzell
FZ Rauenspurg
FZ Weissenau
Lumpenkapelle Eschach
Cheerleader Blue Racoon